

- — — — — *punctatissima* Stdr.
 — — — — — ♂ *feminilis* Stdr.
 — — — — — ♀ *puerilis* Stdr.
 — — — — — ♀ *regrediens* Stdr.

3. *Lycaena meleager macra* Vrty. f. n. *falcata* m.

4. *Lycaena semiargus aetnaea* Z. f. n. *falcata* m.

Nicht selten sind Stücke mit einseitig oder beiderseits gleichförmig stark eingebuchteten Vorderflügelrändern; liegen mir unter ostadriatischen und süditalienischen Belegen mehrfach vor.

5. *Lycaena meleager* Esp. f. n. *aucta* Stdr. mit deutlichem Basaladditionalaug der Vdflg.-U.-S.

6. *Satyryx cordula calabra* Costa linksseitiger Albino. Während das ganze Tier völlig normal entwickelt ist und keine Adern- oder Habitus-Deformation aufweist, ist der Diskus des linken Vdflg. etwa 1 cm² groß, völlig ausgebleicht, fast schuppenlos und weißlich gehalten. Ein merkwürdiges Stück; sicherlich Hitzeprodukt. Aspromonte, Juli 1920 eigener Ausbeute.

7. *Satyryx major alcyoneformis* Vrty. linksseitiger Teilalbino. Hier ist der l. Hinterflügel etwas deformiert (kleiner), schuppenarm und in den Außenpartien sehr ausgebleicht. Mit der obigen gefangen.

Wels, im September 1921.

Zur Verbreitung von *Harpagoxenus sublaevis* (Nyl.) For.

Von Leopold Mader, Wien.

Harpagoxenus (Tomognathus) sublaevis (Nyl.) For. ist bisher nur aus dem nördlichen Europa (Finnland, Schweden, Dänemark) und der Umgebung von Dresden bekannt. Es ist mir im Jahre 1917 gelungen, diese sehr interessante Ameise im südöstlichen Niederösterreich bei dem Orte Grimmenstein an der Aspangbahn zu erbeuten und somit für Deutschösterreich nachzuweisen.

Harpagoxenus lebt mit der Rindenameise *Leptothorax acervorum*, bei der ich sie auch in einem morschen Baumstrunke fand, in gemischter Kolonie und zwar in sogenannter „primärer Raubkolonie“. Nach den Vermutungen Wasmanns sind diese Raubkolonien aus zusammengesetzten Nestern (Kleptobiose) hervorgegangen, indem aus Dieben mit der Zeit Räuber wurden. Gottfried Adlerz (Myrmecologica Studier. III. *Tomognathus sublaevis* Mayr. Stockholm 1896) schildert uns die Entstehung der *Tomognathus*-Kolonien. *Tomognathus* dringt in *Leptothorax*-Kolonien ein und ergreift, nachdem die rechtmäßigen Nestbesitzer in die Flucht geschlagen worden sind, von dem Neste und der zurückgelassenen Brut Besitz. Diese Brut wird aufgezogen und muß dann Hilfsdienste leisten. Der Bedarf an *Leptothorax*-Sklaven wird oft noch durch nachträgliche Beutezüge ergänzt.

Jedenfalls ist das Vorkommen von *Tomognathus* in Niederösterreich sehr bemerkenswert und erscheint vorstehende Publikation geboten.

Calabrien-Reise 1923!

Dauer 5 Monate! Vormerkungen auf **Lepidopteren-Lose** werden jetzt schon entgegengenommen. **Lep. geteilt, Coleopt. en bloc.** Feinstes Falter- und Zuchtmaterial, viele rara, rarissima. Versand direkt ab Fangplätzen. Reellste Effektivierung. Billigste Quelle zur Sammlungsbereicherung mit begehrtestem Material in reichhaltigster Auswahl bei möglichster Berücksichtigung von Sonderwünschen. Weitgehendst ausgebaute Faunenzusammenstellung, vollkommene Einzelserien gewünschter Arten, Gattungen, Familien. Auf streng wissenschaftl. Basis genaueste F.O.-Höhenangaben; kein Ramsch! 20-jährige Sammelpraxis im Mittelmeergebiet und beste Referenzen. Losverfahren! Ratenangebote möglichst in Lire-Währg. Nichtkonv. bleibt unbeantwortet. Rückporto. Ernste Reflektanten wenden sich an

Hermann Stauder,

Lepidopterolog u. Forschungsreisender,
Innsbruck, A. Hoferstr. 38/II.

Eine Anzahl Parnassier,

darunter 1 Stück Parn. Staudingeri mit pinselförmig gespaltener linker Fühlerkeule, gibt ab

G. Schauer, Berlin, O. 17, Stralauer Allee 47

Puppen jeder Art

laufend zu kaufen gesucht. Gefällige Quantitäts- und Preisangebote an

Leo Kafenda, Wien XI,
 Ehamgasse 20, D.-Öst.

Als Spezialsammler der Gattung

Zygaena

suche stets unausgesuchte Originalausbeuten, auch einzelne interessante Stücke und Serien aller Fundorte.

Prof. Dr. Burgeff, München, Nymphenburg, botanisches Institut.

Falter,

alle Arten von Schulfaltern, gespannt ferner nachstehende Arten gespannt
 Papilio machaon, Pieris brassicae m. u. w., Agrotis segetum, tritici, Hadena basilinea, Chareas graminis, Mamestra oleracea, pisi, Acronycta tridens, psi, Conchylis ambiguella, Polychrosis botrana sowie andere schädliche Eulen etc. Angebote mit Stückzahl und Preis an

Louis Buchhold, Lehrmittel-Institut,
 München, Tizianstrasse 22.

Auch *Liometopum microcephalum* Pz., eine schöne, mehr südliche Ameise, traf ich heuer in Niederösterreich an und zwar am 10. April im Laxenburger Schloßpark, wo sie auf Ulmen und Eichen in gewohnter Weise prozessionsartig zog. In Albanien sah ich sie vielfach auf Weiden. Jedenfalls erscheint mir die Vorliebe für Eichen keine so ausgesprochene zu sein.

Von *Colobopsis truncata* Spin., welche Ameise als baumbewohnend gilt und was auch Regel ist, fand ich in Albanien und Dalmatien Kolonien wiederholt unter Steinen.

Meine bisherigen Erfahrungen mit der Schwemm-Methode als rationelle Sammelweise für terricole Kleintiere. *)

Von Prof. O. Scheerpeltz, Wien.

Jeder Sammler dürfte im Laufe seiner Sammeltätigkeit sicher schon Gelegenheit gehabt haben, die während eines Hochwassers oft in unglaublicher Menge am Wasser schwimmenden Genistballen — meist aus Zweigen, Laub, Stroh, Heu und dergleichen bestehend — zu untersuchen und die darin enthaltenen Tiere zu erbeuten. Diese Art des Sammelns ist wiederholt in der Literatur geschildert und auch über die große Zahl der erbeuteten Arten sowie über die oft ins Ungeheure gehende Individuenzahl einzelner Arten berichtet worden. Ich erinnere mich aus meinen eigenen Erlebnissen eines Falles, in dem ich ein verhältnismäßig kleines Säckchen solchen Genistes von einer Donauüberschwemmung heimbrachte, um es daheim in Ruhe gründlich nach den Verhältniszahlen der Arten untersuchen zu können, dieses Vorhaben aber bald aufgeben mußte, weil ich der Menge der Tiere nicht Herr werden konnte. Die Tiere strebten beim Öffnen des Säckchens in solchen Massen ins Freie, daß ich schleunigst das Säckchen schließen und seinen ganzen Inhalt betäuben mußte, bevor ich an das Aussuchen und Zählen gehen konnte.

Vergegenwärtigt man sich einmal den Vorgang des Anschwellens eines Hochwassers, so sieht man leicht ein, daß ein rasches Hereinbrechen der Flut weniger ergiebig an mitgeführten terricolen Kleintieren sein wird, als ein zuerst langsam einsetzendes und später wachsendes Hochgehen der Flut. Im ersten Falle, einem Dammbroche z. Beisp., wird in dem Wirbel des hereinbrechenden Wassers mit den etwa mitgeführten Steinen, Schlamm- und Sandmengen, bald der größte Teil alles Lebenden des überfluteten Bodens vernichtet sein. Bei langsam steigender Flut bringt das Sickerwasser, das allmählich in den Flußauen, Wiesen, Feldern, die dem Flußlauf benachbart sind, ansteigt, ein Hervordrängen der terricolen Tiere aus dem Boden mit sich. Die Tiere kriechen vor dem ansteigenden Wasser an Bäumen, Zweigen, Halmen empor, werden von den später eintretenden Flutwellen mitgerissen, treiben an der Oberfläche, sammeln sich an ruhigen Stellen in dem dort langsam kreisenden Geniste an und bevöl-

*) Vergl. auch: Mikrobiol. Monatshefte, XII, 1922/23, 1. H., p. 1—11.

Achtung!

Im Laufe des Winters suche Puppen von *Sat. pyri*, *spini*, *pavonia* und *Agl. tau*, aus mir fehlenden Fundorten gegen gute Bezahlung oder im Tausch gegen Faltermaterial (siehe mein heutiges Inserat!).

Franz Sageder, Feldkirch (Vorarlberg) Postfach 36.

Suche jede Art Winterpuppen

jetzt und laufend, in grosser und kleiner Anzahl und bitte um en-bloc Angebote mit Preis. Auch Falter erwünscht.

Kurt John, Altenburg, S.-A.
Postscheck-Konto Leipzig 89.907.

Acraeidae

kauft — tauscht — determiniert
Dr. med. C. le Doux, Fürstentwale, Spree.

Puppen jeder Art,

laufend zu kaufen gesucht. Gefl. Quantitäts- und Preisangebote an

Gotth. Budde, Berlin W 8, Behrenstr. 66
Postscheckkonto Berlin 119.405.

Zur gefl. Beachtung!

Behufs Bereicherung meiner Spezialsammlung von Saturniden der Erde suche jederzeit mir fehlende Arten, Aberrationen, Hybriden, Zwitter und sonstige Abnormalitäten gegen gute Bezahlung oder im Tausche gegen 1 a Schmetterlinge zu erwerben.

Franz Sageder, Feldkirch
(Vorarlberg) Postfach 36, Oesterr.

Sphingiden

aller Erdteile kauft und tauscht
Gehlen, Berlin-Lichterfelde-Ost.
Parallelstrasse 3.

Diverse Insekten.

Als Spezialsammler von

Hymenoptera der Welt

suche ich Verbindungen mit Hymenopterologen, besonders in Amerika, Afrika, Australien und Asien.

Dr. Runar Forsius, Fredriksberg, Finnland.

Exot. Käfer, Falter,

Münzen, Briefmarken kauft und tauscht

Heinrich Wolff, Friedhofgärtnerei
Hagen in Westfalen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1923

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Mader Leopold

Artikel/Article: [Zur Verbreitung von Harpagoxenus sublaevis \(Nyl.\) For. 7-8](#)